

Jürgen's und Ursula's Philosophische Bildwanderung

Michel's Valtour - Stromberg - Schindeldorf - Soonwald - Hunsrück – Naheland

(Höhenmeter 448 - Streckenkilometer 13,3) (Anspruchsvolle Tour gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich)

(Startpunkt Wanderparkplatz Stromberg-Schindeldorf – Schindeldorf – Schöneberg – Stromberger Klamm – Stromberg-Schindeldorf)

Flüchtlingsdrama

Sonnengebrannt vom Mittelmeer

All-inclusive

Essen und Trinken bis zur Übelkeit

Leben pur

Da ist der Tod in weiter Ferne

Flüchtlingsdrama hier auf dem Mittelmeer

Woher – nicht vorstellbar

Hilfeleistung

Wir - die Genießer vom Mittelmeer

Warum - nicht unser Problem

Flüchtlinge sollen bleiben wo sie waren

Unser Luxus ist nicht in Gefahr

Uns interessieren die Sonne und das Leben

Den Politikern die Wiederwahl

Den Rest klärt dann das Meer

Wohlstandsgesellschaft

Seid ihr pervers

Helft endlich schnell an den Wurzeln

Die Menschen schreien nach Hilfe

Es sind Geschöpfe der Natur

Wie du und ich

Jürgen Zwilling)
(<http://juergen-und-ursula-zwilling.de>)
Veröffentlicht am 20. 042015



So nicht

<http://juergen-und-ursula-zwilling.de/article.php?category=10&keyword=73>

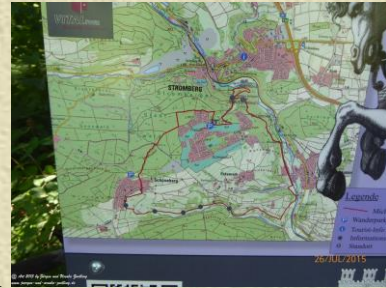
<http://juergen-und-ursula-zwilling.de/article.php?category=3&keyword=73>

Hört auf den Naturgeist <http://juergen-und-ursula-zwilling.de/article.php?category=10&keyword=130>



Wir

starten am 26.07.2015 in



am



und folgen





















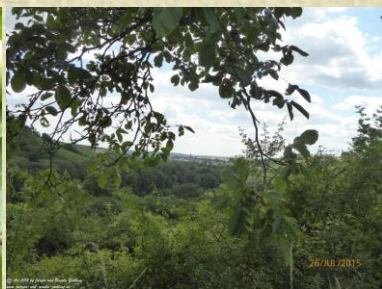
























An dieser Stelle im Stromberger Wald lag der 1332 urkundlich erwähnte Ort Schindelberg. Flurnamen wie „Auf dem Schindelhof“, „Ober dem Schindelhof am Bauwald“, „Kirchenwald“, „Schindelhofwiese“ etc. erinnern bis heute an das einstmalige Dorf.

Bereits um 1383 findet das untergegangene Dorf nur noch als Schindelhof Erwähnung. Im 16. Jahrhundert erwirbt die Stadt Stromberg den Schindelberghof von den Herren von Eltz auf Burg Leyen. 1564 wird die Kapelle des Ortes bereits als baufällig beschrieben und stürzte 1576 schließlich ein.

Unter Leitung des Heimatforschers Franz Kilian wurde zu Beginn der 1930er Jahre der Dorfbezirk teilweise ausgegraben. In der Kapelle fand sich neben verschiedenen menschlichen Knochenfragmenten auch das vollständige Skelett einer Frau.

Franz Kilian lebte von 1875-1939. Er war Besitzer der Löwenzeiler Mühle bei Stromberg, Buchhändler in Bad Kreuznach und passionierter Heimatforscher.

26. JUL 2015



















Wir sagen „Danke“ für dieses Naturerlebnis.



Die Bilder können Sie einzeln auch noch einmal unter Fotografien zur Tour

<http://juergen-und-ursula-zwilling.de>

ansehen.

Ergänzende Quellen: www.wikipedia.org und www.outdooractive.com

Impressum: Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes Jürgen und Ursula Zwilling, Rubensallee 49, 55127 Mainz juergenzwilling@auc-zwilling.de oder ursulazwilling@auc-zwilling.de - Tel: 06131/73591 oder 0172/2907474 - Fax: 06131/7925

Alle Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt - keine Weitergabe oder Nutzung ohne schriftliche Zustimmung.

Haftungsausschluss: Die Tour beruht auf eigenen Wandererfahrungen und wurde sorgfältig bearbeitet und überprüft. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen uns, welche durch die Nutzung der angebotenen Information oder durch fehlerhafte oder unvollständige Informationen verursacht werden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Insbesondere schließen wir jede Haftung für den Fall aus, dass Nutzer die Streckbeschreibung fehl deuten und dadurch Schaden nehmen. Bitte informieren Sie sich daher vor jeder Tour über die Strecke beim örtlichen Verkehrsamt/Wanderverein oder an Hand von detaillierten Wanderkarten.